

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **102 (1984)**

Heft 36

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Talimex AG (Stand 256)

Alle erdverlegten, einwandigen Tanks und Kellertanks ohne dichtes Schutzbauwerk in den Zonen A und B sowie die nicht sichtbar verlegten Rohrleitungen müssen gemäss gesetzlichen Bestimmungen saniert, d.h. dem Sicherheitsgrad einer Neuanlage entsprechend angepasst werden. Dies geschieht meist mit einer vollautomatischen Leckschutzanlage mit integrierter Alarmanlage. Die Talimex AG kann für praktisch jedes Tank- oder Rohrleitungsproblem eine angepasste Lösung anbieten. Zylindrische und prismatische Tanks können kostengünstig mit einem bewährten Vollvakuumgerät Vacumatic saniert werden. Es funktioniert in erstaunlich einfacher Weise und bietet die ständige Dichtheitskontrolle, die optische und akustische Meldung eines entstandenen Lecks und verhindert das Auslaufen von Füllgut. Zylindrische und kugelförmige Tanks werden durch eine ölbeständige Innenhülle Talimex-WH-1 doppelwandig. Der Zwischenraum wird mit einem Unterdruck-Leckanzeiger Talimex-Vacumatic-IV dauernd überwacht.

Finanziell ist eine Sanierung von bestehenden Tankanlagen in der Regel günstiger als eine Neu-Anlage. Um jedoch von den Behörden akzeptiert zu werden, braucht ein erdverlegter Tank eine Lecksicherung, z.B. die Lecksicherungsanlage Vacumatic. Undichte Öltankkeller werden mit der flexiblen Talimex-Folienauskleidung Dynatal dauerhaft abgedichtet und saniert; einwandig, ungeschützt ins Erdreich verlegte Rohrlei-

tungen für den Transport gefährlicher Medien, mit den doppelwandigen Flexwell-Sicherheitsrohren, welche mit einem Überdruck-Leckanzeiger Talimex D-11 überwacht werden. Das vielfältige Leckanzeige- und Sanierungssystem, das Tank-im-Tank-System und das Benzin-doppelmantelsystem zur Sanierung von einwandigen Benzin- und Lösungsmitteltanks runden das umfassende Leistungsangebot ab.

Talimex AG, 8125 Zollikerberg

Thermtex AG (Stand 193)

Thermtex ist eine pastöse Masse und wird mittels Hochdruck-Spritzverfahren unter 28 atü Materialdruck aufgetragen. Thermtex sichert eine hervorragende Punkthaftung bis in die kleinsten Kapillaren des Putzes, trocknet physikalisch unabhängig von Witterung und Jahreszeit ohne Schrumpfung und Gewichtsverlust, bildet eine Schutz- und Dämmschicht mit entsprechender Dekorationswirkung und löst deshalb die schwierigsten Fassadenprobleme. Thermtex-Oberflächenbeschichtungen eignen sich für Altbau-Renovierungen und Neubauten, Industriebauten und Anlagen, alle Betonkonstruktionen wie Brücken, Tunnels usw. Es haftet auf jedem festen Untergrund wie alle Thermo- und Isolierputze. Thermtex-Beschichtungen sind wasserunlöslich, wasserabweisend, abwaschbar, isolierend, vollatmungsaktiv, nicht entflammbar, resistent gegen Säuren, Laugen, Mineralöle und Fette.

Thermtex AG, 6260 Reiden

Stellenvermittlung

Stellensuchende, die ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlichen haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP)*, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/69 00 70. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert. Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an

die **GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich**, zu richten.

Architekt SIA, Schweizer, Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, selbständig, mit langjähriger Praxis in Planung und Ausführung, guter Darsteller. Erfahrung im Wohnungs-, Siedlungs- und Ladenbau, Altbausanierung, Büro- und Betriebsgebäude, erstellen von Gross-EDV-Anlagen, Wettbewerbserfolge, sucht freie Mitarbeit im Raum Zürich. **Chiffre GEP 1614**.

Vorträge

Schubspannungstensor in Kanalströmung, Montag, 3. Sept., 16 h, ETH-Hönggerberg, HIL E 6. Institut für Hydromechanik und Wasserwirtschaft. **B. Gampert** (Gesamthochschule Essen): «Der Reynoldssche Schubspannungstensor in zweidimensionaler turbulenter Kanalströmung eines viskoelastischen Fluids».

Rissfortpflanzung, Donnerstag, 13. September, 14 Uhr, Diorith-Hörsaal, EIR, Würenlingen. Kolloquium. Prof. Dr. J. **Weertman** (Northwestern Univ., Evanston, IL): «Crack Growth and Crack Tip Shielding».

Boiling Burnout, Donnerstag, 20. September, 14 Uhr, Diorith-Hörsaal, EIR, Würenlingen. Kolloquium. Prof. H. **Nishihara** (Kyoto Univ.): «Boiling Burnout Mechanisms at Low Flow Rate and Pressure Conditions».

Realisierung von CAD-Lösungen, Mittwoch, 19. September, 19.30 Uhr, Hörsaal 03 G 85,

Univ. Zürich Irchel. Swiss Computer Graphics Assn. SCGA, zusammen mit dem VSM und dem Geographischen Inst. der Univ. Zürich. Dr. J. **Gausemeier** (Contraves AG, Zürich): «Systematisches Vorgehen bei der Realisierung von CAD-Lösungen».

SIA-Sektionen**Waldstätte**

Waldbegehung, Freitag, 7. Sept., 14-21 Uhr. **Programm**: 14.00 Uhr: Besammlung in Luzern (Inselsquai-Kunsthäuser Ost), Fahrt per Car nach Obwalden. 14.30 Uhr: Waldbegehung unter Leitung von Kantonsoberrichter Dr. L. **Lienert**. 18.30 Uhr: Geselliger Abend mit einfachem Nachtessen im Wald (Forsthütte). 21.00 Uhr: Rückfahrt per Car nach Luzern. Durchführung bei jeder Witterung (gute Schuhe und Regenschutz). Kosten: ca. Fr. 25.- pro Person. **Anmeldung**: M. Boyer, Steinhofstr. 44, 6005 Luzern.

Tagungen**SAQ-Kurse und -Seminare**

Die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Qualitätsförderung SAQ veranstaltet folgende Seminare und Kurse:

Qualitätsdatenverarbeitung, Montag bis Donnerstag, 10. bis 13. September, Schweiz. Fachschule für Betriebstechnik SFB, Enzianweg 4, 8048 Zürich. Für Kader und Sachbearbeiter der Qualitätssicherung und Qualitätssteuerung. Teilnahmekosten Fr. 880.- (SAQ-Mitglieder Fr. 680.-).

Zuverlässigkeitsprüfung, Montag bis Freitag, 12. bis 16. November, Schweiz. Fachschule für Betriebstechnik, SFB, Enzianweg 4, 8048 Zürich. Für Sachbearbeiter der Zuverlässigkeitssicherung in Produktion, Entwicklung und Qualitätssicherung. Teilnahmekosten Fr. 840.- (SAQ-Mitglieder Fr. 650.-).

Qualitätssicherungs-System, Montag bis Mittwoch, 12. bis 14. November, Hotel «Nova-Park», Badenerstr. 420, 8040 Zürich. Für Leiter der Qualitätssiche-

rung, Qualitätsingenieure und -auditoren. Teilnahmekosten Fr. 850.- (SAQ-Mitglieder Fr. 660.-).

Qualitäts-Audit, Donnerstag, 15., und Freitag, 16. November, Hotel «Nova-Park», Badenerstr. 420, 8040 Zürich. Für Ing. der Qualitätssicherung und der Arbeitsvorbereitung, Führungskräfte. Teilnahmekosten Fr. 770.- (SAQ-Mitglieder Fr. 600.-).

Kurs für Qualitätszirkel-Leiter, Montag bis Mittwoch, 26. bis 28. November, Hostellerie Geroldswil ZH. Für Meister, Vorarbeiter, Sachbearbeiter, Gruppenleiter usw., die als Qualitätszirkel-Leiter oder -Koordinator wirken werden. Kurskosten Fr. 900.- (SAQ-Mitglieder Fr. 750.-).

Fachtechnische Auskünfte: SAQ-Geschäftsstelle, Postfach 2613, Bern, Tel. 031/22 03 82.

Anmeldung: Schweiz. Fachschule für Betriebstechnik SFB, Enzianweg 4, 8048 Zürich, Tel. 01/491 96 54.

Gestaltungsrichtlinien für Kantonsstrassen in Ortskernen

Das Institut für Verkehrsplanung und Transporttechnik der ETH Zürich veranstaltet am 11. Oktober 1984 zusammen mit dem Tiefbauamt des Kantons Basel-Landschaft eine Tagung zum obigen Thema. Aus praktischen Erfahrungen bei der Auflage von Sanierungsprojekten und beim Bau von einzelnen Strassenabschnitten in ortsbildempfindlichen Dörfern hat sich das Tiefbauamt Basel-Landschaft bereits im Jahre 1979 dieser Problematik angenommen. Das Institut für Verkehrsplanung und Transporttechnik der ETH Zürich hat bereits in einem frühen Stadium an diesen Arbeiten mitgewirkt. Das Resultat sind die sogenannten «Gestaltungsrichtlinien für Kantonsstrassen in Ortskernen». Sowohl Problematik als auch Lösungsmöglichkeiten werden an der Tagung vom 11. Oktober von Vertretern des Tiefbauamtes Basel-Landschaft und dem Institut für Verkehrsplanung und Trans-

porttechnik vorgestellt werden. In den Referaten kommen auch der Natur- und Heimatschützer, der Architekt und der Ingenieur zu Wort.

Anmeldungen mit Name und Adresse nimmt das Institut für Verkehrsplanung und Transporttechnik ETHZ, 8093 Zürich, bis zum 20. September 1984 entgegen. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Personen beschränkt. Ende September erhalten die angemeldeten Personen die Bestätigung der Anmeldung, das detaillierte Tagesprogramm sowie einen Einzahlungsschein für die Überweisung der Tagungsgebühr von etwa Fr. 130.- (Bericht «Gestaltung von Kantonsstrassen in Ortskernen» und das Mittagessen.)

Auskünfte: Tiefbauamt Basel-Landschaft, Tel. 061/96 54 53 und das Institut für Verkehrsplanung und Transporttechnik der ETHZ, Tel. 01/377 32 46.